

Leitfaden für Autor:innen von Andachten

Andachtsbuch und Abreißkalender sind praktische Jahresbegleiter im persönlichen Glauben. Sie werden von vielen Gemeindegliedern genutzt und auch gerne an Freunde und Bekannte weiterverschenkt. Oft sind die Andachten der einzige geistliche Impuls des Tages und haben damit eine große Bedeutung für das Glaubensleben.

Dieser Leitfaden soll dabei helfen, eine gleichbleibende Qualität der Beiträge zu erzielen und den Bearbeitungsaufwand bei jährlich über 400 eingereichten Andachten machbar zu halten.

THEMEN

Ausgangs- und Bezugspunkt jeder Andacht ist ein frei wählbarer Bibeltext.

Sie sollte:

- das Evangelium als hoffnungsvolle Botschaft vermitteln;
- einen praktischen Bezug zur heutigen Lebenswelt herstellen, der hilft, Gott im Alltag zu entdecken;
- auf den Glauben neugierig machen und zum Weiterdenken anregen;
- einen ermutigenden oder trostspendenden Impuls für den Glauben geben.

Gerne kann auf Jahreszeiten, Jahrestage oder christliche Feste (Himmelfahrt, Pfingsten, Ostern, Weihnachten, Reformationstag etc.) Bezug genommen werden.

AUFBAU DER ANDACHT

Die Andachten folgen in ihrem Aufbau einer klassischen dreiteiligen Struktur bestehend aus **Einleitung**, **Mittelteil** und **Schluss**. Idealerweise sollte jeder dieser Teile jeweils ein Drittel der Andacht ausmachen und **einen** klaren Gedanken transportieren (roter Faden).

Die drei Teile sind wie folgt charakterisiert:

- Die **Einleitung** holt den Leser ab und weckt sein Interesse zum Weiterlesen.
- Der **Mittelteil** konzentriert sich auf eine ansprechende und kontextgemäße **Auslegung** des Ausgangsbibeltextes. Er legt in aller Kürze **einen** Kerngedanken des Textes dar.
- Im **Schluss** ist es wichtig, die Auslegung in eine zeitgemäße und praktische **Anwendung** zusammenzufassen. (Was bedeutet der Text für uns heute?)

UMFANG

Der Umfang der Andacht darf die **49 Zeilen** nicht überschreiten, da der Platz im Andachtsbuch auf zwei Seiten beschränkt ist. Bitte benutzt die **Wordvorlage**, die dabei hilft, die richtige Länge einzuhalten. Dort sind alle wichtigen Hinweise zu finden.

Die **Andachtsvorlage** liegt diesem Leitfaden als Word-Vorlage (dot-Datei) bei.

VERWENDUNG DER BIBEL

Bibelübersetzungen

Für unsere Andachtstexte (Ausgangstext + Bibelzitate) verwenden wir **standardmäßig** die **Lutherbibel** in der revidierten Fassung von **2017**. Falls eine andere Übersetzung für eure Andacht besser passt, richtet euch bitte nach den gängigen und aktuellen Versionen unter www.bibleserver.com und gebt die genaue Quelle an.

Zitierweise

Der Bibeltext soll **Grundlage** und **Ausgangspunkt** der Andacht sein und nicht nur als Stichwortgeber dienen. Auch der Textzusammenhang sollte beachtet werden, selbst wenn sich die Andacht nur auf einen einzelnen Vers bezieht.

Folgende zusätzliche Hinweise sind beim Zitieren der Bibel zu beachten:

- Bitte immer den **ganzen Bibeltext zitieren**, auch dann, wenn sich die Ausführungen auf nur einen Gedanken des Textes beziehen.
- Beim Ausgangsbibeltext bitte das **Bibelbuch und ggf. die Bibelübersetzung dahinter ausschreiben** und letztere in Klammern setzen. (An- und Abführungszeichen sind nicht nötig.)
Beispiel: Am Anfang war das Wort. Johannes 1,1 (Neues Leben Bibel)
-

STILISTISCHES (Sprache)

- Beim vorgegebenen Umfang von 49 Zeilen kann kein Text erschöpfend ausgelegt werden, deshalb sollte man sich möglichst auf einen Gedanken konzentrieren (roter Faden).
- Es hilft dem Leser, wenn die Andacht verständlich formuliert und lebensnah ist.

TECHNISCHES

Bitte auf folgende Formalien achten:

- Andacht entweder im **Format MS-Word** oder als RTF speichern.
- MS-WORD-Vorlage 2025 mit automatischer Zeilenzählung (beigefügt).
 - **Wichtig:** Diese Datei hier ist eine **WORD-Vorlage** (daher die Endung .dot).
 - Bitte **auf die Festplatte herunterladen**.
 - Beim Doppelklicken öffnet sich eine neue Datei, sodass diese Vorlage unverändert bleibt für die nächste Andacht (wieder doppelklicken).
 - Bitte **je Andacht eine Word-Datei schreiben** und mit **passendem Dateinamen** speichern (z. B. Name-Vorname-2025-01.doc, Name-Vorname-2025-02.doc etc.).

- Automatische **Silbentrennung deaktivieren**. Wörter am Ende der Zeile nicht eigenständig trennen.
- Bitte **ändert in der Vorlage keine Formatierungen, vor allem Schriftart Arial und Schriftgröße 12 sind zwingend notwendig**. Der Text kann einfach ab Zeile 1 runtergeschrieben werden.

RECHTLICHES

Zitieren

- Geschichten dürfen **nicht wortwörtlich** zitiert werden, da dies i. d. R. gegen die Abdruckrechte verstößt. Eine Geschichte kann allerdings mit eigenen Worten nacherzählt werden.
- Bei wörtlichen Zitaten muss immer die Quelle angegeben werden (Verfasser Vorname Nachname, *Titel*, Verlag, Erscheinungsjahr, Seitenzahl).

Verwendungsrechte

Mit der Einsendung der Andacht(en) erklärt sich der Autor zu Folgendem bereit:

- Veröffentlichung im Internet durch den Advent-Verlag, ggf. auch Adventgemeinden und Institutionen der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
- Ausstrahlung im Radio und Fernsehen (Hope Media)
- Verwertung durch einen adventistischen Partnerverlag

Datenschutz

Die Advent-Verlag GmbH ist eine Einrichtung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Deutschland und unterliegt daher deren eigener Datenschutzverordnung (DSVO-STA). In Wahrnehmung dieses Rechtes stellt diese Kirchenverordnung den Einklang mit der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) her und regelt die Datenverarbeitung im Bereich der Freikirche und deren Einrichtungen. Aus diesem Grund wird der Advent-Verlag je nach Einsenddatum der Andachtvorschläge entweder Anfang 2024 und/oder nach Einsendeschluss eine entsprechende Vereinbarung zusenden.

ABGABEFRIST

Die Andacht(en) für die Ausgabe 2025 sollten bis zum **31. Januar 2024** bei uns im Verlag eintreffen. Sie sind, am besten per **E-Mail-Anhang**, an folgende Adresse zu senden:

E-Mail: schildt-westphal@advent-verlag.de

Postanschrift: Advent-Verlag GmbH
 Frau Dorothee Schildt-Westphal
 Pulverweg 6
 21337 Lüneburg

Telefon für Rückfragen: 04131 9835-521

Der Eingang aller Andachten wird immer bestätigt. Sollte die Bestätigungs-E-Mail ausbleiben, bitte die Andachten noch einmal senden oder uns telefonisch kontaktieren.

WIR SAGEN DANKE!

Als Redaktionsteam bedanken wir uns an dieser Stelle herzlich für eure Mitarbeit am Andachtsbuch 2024! Die Belegexemplare, die wir euch als Autoren zukommen lassen, sind als kleines Zeichen der Anerkennung gedacht:

- für 1-4 veröffentlichte Andacht[en]: 1 Exemplar
- für 5-8 veröffentlichte Andachten: 2 Exemplare
- für 9-10 veröffentlichte Andachten: 3 Exemplare

Der Versand der Belegexemplare erfolgt in der Regel im Laufe der Monate Oktober/November.

Häufig gestellte Fragen zu eingereichten Andachten

Warum ist meine Andacht nicht erschienen?

Hierfür kann es mehrere Gründe geben:

- Die Andacht **erfüllt** einige unserer **Hauptkriterien nicht**. Welche das sind, geht aus dem Abschnitt „Aufbau der Andacht“ hervor.
- Der **Bearbeitungsaufwand** wäre **zu groß**. Nur selten können wir das leisten. Zudem können zu starke Eingriffe in den Text den Autor verärgern.
- Der Inhalt ist nach unserer Einschätzung **zu gemeindeintern** oder enthält zu viele **Belehrungen**, die ein **negatives Bild vom Glauben** malen. Für den zunehmend missionarischen Einsatz des Andachtsbuches wäre eine solche Andacht ungeeignet.
- In manchen Jahren werden mehr Andachten eingereicht, als veröffentlicht werden können. In diesen Fällen muss eine Auswahl getroffen werden. Einige Andachten werden fürs Folgejahr aufbewahrt.
- Die Andacht könnte untergegangen sein. Da wir den Eingang jeder Sendung schriftlich bestätigen, bitten wir euch, nachzufragen, falls die Bestätigung länger als eine Woche ausbleibt.

Warum sind nicht alle Andachten erschienen, die ich eingereicht habe?

Grundsätzlich veröffentlichen wir von einem Autor maximal zehn Andachten. Wurden mehr als zehn eingereicht, wählen wir die besten aus.

Warum wurde meine Andacht so stark bearbeitet?

Wenn ein Hauptkriterium nicht erfüllt wurde, die Andacht aber eine gute Gesamtaussage hat, versuchen wir „nachzuhelfen“. Grundsätzlich suchen wir aber bei inhaltlichem Eingreifen das Gespräch mit dem Autor.

Warum wurde eine andere Bibelübersetzung verwendet?

Uns ist es wichtig, dass die Bibeltexte gut verständlich sind. Wir ersetzen die Texte allerdings nur, wenn es bei der Auslegung nicht auf bestimmte Begriffe ankommt.